

Zonenportale mit Durchblick für Lucens

Die Gemeinde Lucens (VD) stattet die Portale ihrer neuen Zone 30 mit VARIO-Stelen aus, die über einen Plexiglaseinsatz verfügen. Eine ästhetische Lösung, bei welcher aber Sicherheitsaspekte ebenso berücksichtigt werden.

Im Rahmen der Umsetzung einer Zone 30 in der Gemeinde Lucens im Waadtland installierte die SIGNAL AG bis Mitte September 2014 drei VARIO-Stelen mit Plexiglaseinsatz.

Vielfältige Anwendung und dank Transparenz hohe Sicherheit

Das vom Kunden gewählte VARIO-Stelensystem mit Aluminiumprofil überzeugt dank vielfältigen Aufbau- und Anwendungsmöglichkeiten und einem soliden Vandalenschutz. Die Stelen-Masse werden wie die Farbe jeweils kundenspezifisch angepasst. Im Fall von Lucens wurde ein hochwitterungsbeständiges Plexiglas PMMA G gewählt. Dieses hat den Vorteil, dass durch die Transparenz der Stele sichtbar wird, was sich dahinter abspielt. So ist zum Beispiel in engen Strassen ein entgegenkommendes Auto trotz Stele sofort von Weitem erkennbar.

Schlosssilhouette im Design abgebildet

Beim Design der Stele hielt man sich an das Wahrzeichen der Gemeinde, das im 13. Jahrhundert erbaute Schloss Lucens. Jo Martinez von der Abteilung Grafik-Signaletik der SIGNAL AG in Etagnières kreierte nach Vorgabe der Gemeinde die Schlosssilhouette, welche nun auf allen Stelen zu sehen ist.

Bis zur Fertigstellung der gesamten Zone 30 in Lucens werden noch drei weitere VARIO-Stelen installiert.

Auskünfte erteilt:



Sébastien Berger
Fachberater Niederlassung Etagnières
021 333 43 28
sberger@signal.ch



Bild 1: Eine Stele mit Durchblick für erhöhte Sicherheit aller Verkehrsteilnehmenden: Das heranahende Auto ist von Weitem erkennbar, obwohl es von der Stele «verdeckt» ist.



Bild 2: Die Silhouette des Schlosses Lucens wurde grafisch in die Stele eingearbeitet



Bild 3: Die Originalvorlage des Stelendesigns